



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 26.03. bis 27.03.2024

Kriminalitätslage:

Missbräuchliche Entleerung von Feuerlöschern

Wie der Polizei schriftlich angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 25.03.2024 / 21.30 Uhr bis zum 26.03.2024 / 06.00 Uhr im Parkhaus des Arsenal Einkaufszentrums in Wittenberg zwei Feuerlöcher entleert haben. Es wurde ein Ermittlungsverfahren gemäß § 145 StGB „Beeinträchtigung von Rettungsgeräte“ eingeleitet.

Verkehrslage:

Beim Anfahren zusammengestoßen

Eigenen Angaben zufolge fuhr ein 42-jähriger Nissan-Fahrer am 26.03.2024 um 16.01 Uhr in der Mittelstraße in Wittenberg vom rechten Fahrbahnrand nach links an. Dabei kam es zum seitlichen Zusammenstoß mit einem im fließenden Verkehr befindlichen Skoda. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Weder der Nissan-Fahrer noch der 59-jährige Skoda-Fahrer wurden verletzt.

Wildunfälle

Eine 49-jährige Renault-Fahrerin befuhr am 26.03.2024 um 18.50 Uhr die B 107 aus Richtung Dessau kommend in Richtung Oranienbaum, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links überquerte. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Am 27.03.2024 befuhr ein 38-jähriger VW-Fahrer um 05.45 Uhr die L 113 aus Richtung Dommitzsch kommend in Fahrtrichtung Prettin, als ein Reh von links kommend die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier, welches sich anschließend vom Unfallort entfernte. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Um 07.20 Uhr kam es zu einem weiteren Verkehrsunfall mit einem Reh. Nach eigenen Angaben befuhr eine 54-jährige BMW-Fahrerin die L 124 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Straach. In einer Kurve kurz vor dem Ortseingang Nudersdorf kam es plötzlich zur Kollision mit dem Tier. Während dieses vom Unfallort flüchtete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Verkehrsunfall mit verletzten Personen

Am 27.03.2024 befuhren ein 25-jähriger Transporter-Fahrer und eine 51-jährige Hyundai-Fahrerin um 10.39 Uhr in dieser Reihenfolge die L 114 aus Richtung Axien kommend in Fahrtrichtung Prettin. Als der Transporter-Fahrer nach links in einen

Feldweg abbog, setzte die Hyundai-Fahrerin zum Überholen an, wobei sie gegen das linke Heck des Transporters stieß. Dabei wurden die Hyundai-Fahrerin schwer und ihr 56-jähriger Beifahrer leicht verletzt. Beide wurden in ein Krankenhaus gebracht. Der Transporter-Fahrer blieb unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Der Hyundai war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Sonstiges:

Fahren unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 26.03.2024 um 22.40 Uhr in der Lutherstraße in Wittenberg der Fahrer eines E-Scooters angehalten und kontrolliert. Dabei ergab sich der Verdacht, dass er unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin, Methamphetamin und Cannabinoide. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den 35-jährigen Wittenberger eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Fahren ohne Pflichtversicherung

Im Rahmen von Geschwindigkeitskontrollen in der Dessauer Straße in Oranienbaum kontrollierten die Beamten auch einen E-Scooter-Fahrer. Dabei stellte sich heraus, dass sich an dem Fahrzeug ein abgelaufenes Versicherungskennzeichen befand. Der 38-Jährige gab an, nicht gewusst zu haben, dass man zum 01. März eines jeden Jahres ein neues Kennzeichen beantragen muss. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Pflichtversicherung wurde eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Fahren unter Alkohol- und Drogeneinfluss ohne Fahrerlaubnis und Pflichtversicherung

Am 27.03.2024 kam den Beamten im Rahmen der Streifentätigkeit um 00.35 Uhr ein Mazda entgegen, bei dem das linke Abblendlicht defekt war. Daraufhin wendeten die Beamten und kontrollierten das Fahrzeug sowie den Fahrer auf der L 37 in Ruhlsdorf. Dabei wurde festgestellt, dass die Kennzeichentafel entstempelt, und somit das Fahrzeug nicht pflichtversichert war und der junge Mann nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem stand er unter Alkohol- und Drogeneinfluss. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,24 Promille und ein durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Folglich wurde eine Blutprobe angeordnet. Zudem wurden Betäubungsmittelutensilien und ein Schlagring aufgefunden und beschlagnahmt. Gegen den 21-jährigen wurde ein umfangreiches Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de